



# Gemeinde Höchst i. Odw.

- Der Bürgermeister als örtliche  
Ordnungsbehörde -



Der Bürgermeister als  
örtliche Ordnungsbehörde  
Abteilung Straßenverkehrsbehörde  
Montmelianer Platz 4  
64739 Höchst i. Odw.

E-Mail: Ordnungsamt@hoechst-i-odw.de

## Antrag auf bauliche Sondernutzung und/oder verkehrsrechtliche Anordnung

**Sondernutzung öffentlicher Verkehrsflächen**  
(gem. § 16 Abs. 1 Hessisches Straßengesetz (HStrG))

**Verkehrsrechtliche Anordnung**  
(gem. § 45 Straßenverkehrs-Ordnung (StVO))

### Anlage(n):

- Bemaßter Lageplan** \*(im Falle der baulichen Sondernutzung öffentlicher Verkehrsflächen)
- Verkehrszeichenplan**
- Vollmacht** \*(für Baustelleneinrichtungen zwingend erforderlich)
- Sonstiges:**

### \* **Bauliche Sondernutzung**

Maßnahmen im öffentlichen Raum, die der Allgemeinheit Flächen zur Nutzung entziehen, bedürfen in der Regel einer Sondernutzungserlaubnis.

Zu baulichen Sondernutzungen, die erlaubnispflichtig sind, zählen die im Folgenden genannten Vorhaben. Bitte markieren Sie die betreffende(n) Maßnahme/Maßnahmen und geben Sie die entsprechende Anzahl und Meter an.

### \* **Vollmacht**

Grundsätzlich gilt bei Beantragung einer Baustelleneinrichtungsfläche, dass diese durch den Bauherrn erfolgen muss. Sollte dies nicht möglich sein, benötigt der Antragstellende zwingend eine Vollmacht, da die Antragstellung im Namen des Bauherrn und auf dessen Rechnung erfolgen muss. Der Antragstellende (Bevollmächtigte) muss sowohl durch den Bauherrn sowie ggf. auch durch die ausführende Firma (Verantwortlicher für die Verkehrssicherung) bevollmächtigt sein.

**Ort der Maßnahme**

Straße	Hausnummer(n)
Bemerkungen zum Arbeitsort	

**Dauer der Maßnahme**

Dauer der beantragten Maßnahme	von	bis
Geplante Gesamtdauer der Maßnahme	von	bis

**Bauherr / Veranlasser**

Name		Vorname		Anrede
Straße, Haus-Nr.		Postleitzahl	Ort	
Telefon	Telefax	E-Mail (Bauherr/Veranlasser)		
Verantwortlicher: Name, Vorname		Mobil		
E-Mail (Verantwortlicher)		Projekt-Nr.		

**Ausführende Firma** \*(Verantwortlicher für die Verkehrssicherung)

Firma				
Straße, Haus-Nr.		Postleitzahl	Ort	
Telefon	Telefax	E-Mail (Firma)		
Bauleiter*: Name, Vorname		Mobil	E-Mail (Bauleiter)	

**Bevollmächtigte Firma** \*(z.B. Verkehrssicherungsunternehmen)

Firma				
Straße, Haus-Nr.		Postleitzahl	Ort	
Telefon	Telefax	E-Mail (Firma)		
Bauleiter*: Name, Vorname		Mobil	E-Mail (Bauleiter)	

**Zahlungspflichtiger** \*(bei Baustelleneinrichtungsf lächen immer der Bauherr)

Name der natürlichen oder juristischen Person				
Straße, Haus-Nr.		Postleitzahl	Ort	
Telefon	Telefax	E-Mail (natürliche oder juristische Person)		

**Art der Maßnahme**

<input type="checkbox"/> Mehrfachnennungen möglich, bei (●) zusätzlich	<input type="checkbox"/> Vollmacht erforderlich.	<input type="checkbox"/> Bürocontainer/Materialcontainer, Anzahl ____	<input type="checkbox"/> Hubsteiger
<input type="checkbox"/> Baustelleneinrichtungsfläche (●)	<input type="checkbox"/> Gerüst	<input type="checkbox"/> Autokran (bis 10t Stützlast)	<input type="checkbox"/> Schrägaufzug
<input type="checkbox"/> Überfahren des Gehweges	<input type="checkbox"/> Autokran (10t bis 30t Stützlast)	<input type="checkbox"/> Autokran (mehr als 30t Stützlast)	<input type="checkbox"/> Arkadengerüst
<input type="checkbox"/> Baukran (bis 10t Stützlast)	<input type="checkbox"/> Autokran (mehr als 30t Stützlast)	<input type="checkbox"/> Kabelbrücke	<input type="checkbox"/> Schuttcontainer in Fußgängerzonen
<input type="checkbox"/> Baukran (10t bis 30t Stützlast)			
<input type="checkbox"/> Baukran (mehr als 30t Stützlast)			
<input type="checkbox"/> Arbeitsbühne			
<input type="checkbox"/> Lagerfläche			
<input type="checkbox"/> Sonstige Maßnahmen (im Textfeld beschreiben):			

**Art der Arbeiten (für die Verkehrsrechtliche Anordnung)**

<input type="checkbox"/> Abriss Gebäude	<input type="checkbox"/> Baumpflegearbeiten	<input type="checkbox"/> Kran-, Hebe- und Hubsteigerarbeiten
<input type="checkbox"/> Gebäudesanierung	<input type="checkbox"/> Brückenarbeiten	<input type="checkbox"/> Baustelleneinrichtungs- und Lagerflächen
<input checked="" type="checkbox"/> Hochbauarbeiten	<input type="checkbox"/> Sonstiges (kurz beschreiben)	

Ergänzende Bemerkungen

**Beanspruchte Gesamtflächen (Arbeitsraum + BE-Fläche + Fläche für Verkehrseinrichtungen)**

	Fahrbahn	Parkflächen	Radweg	Gehweg	Grünanlage	Busbucht/-spur	Fußgängerzone
Länge (m):							
Breite (m):							
Restbreite (m):							
Fläche (m²)							

**Zustellinformationen für den Genehmigungsbescheid**

wird persönlich im Straßenverkehrsamt abgeholt  bitte per Post zusenden (Postlauf kann bis zu einer Woche dauern)

Der Antrag ist sorgfältig auszufüllen und rechtzeitig (mindestens 14 Tage) vor Beginn der Arbeiten einzureichen. Ohne Genehmigung begonnene Arbeiten werden eingestellt und als Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußen geahndet. Die geleisteten Angaben werden für die Bearbeitung der Sondernutzung benötigt und elektronisch gespeichert.

**Hinweis zur Gebührenfestsetzung:****Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen**

Auszug aus der Gebührenordnung für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Gemeinde Höchst i. Odw. vom 22. Januar 2024:

6	Baustelleneinrichtungen	
6.1	Baustellen	
	Baustelleneinrichtungen, Kranstellung, Lagerung von Material je angefangener m²	wöchentl. 10,00 €
6.2	Baugerüste	täglich 5,00 €
6.3	Lager- Schutt- und Materialcontainer	wöchentl. 25,00 €
	Verwaltungsgebühren (§11 Absatz 1 der Satzung)	17,50 €

**Gebühren für verkehrsrechtliche Anordnungen:**

Die Gebühren werden nach Aufwand berechnet.

- Der Bauherr bevollmächtigt die ausführende Firma, ihn/sie gegenüber der Gemeinde Höchst i. Odw. und Dritten zu vertreten, wie dies zur Durchführung der Arbeiten erforderlich ist.

Datum, Unterschrift Bauherr

ggfs. Datum Stempel, Unterschrift ausführende Firma

Der Bauherr muss diesen Antrag nicht unterschreiben, wenn eine separate Vollmacht vorgelegt wird.

Der Antragsteller erklärt für sich und für den Bauherrn durch Vollmacht das Einverständnis, dass die Antragsdaten von der Gemeinde Höchst i. Odw. gespeichert werden und zum Zwecke der öffentlichen Sicherheit und Ordnung an Träger öffentlicher Belange oder Polizei übermittelt werden.